



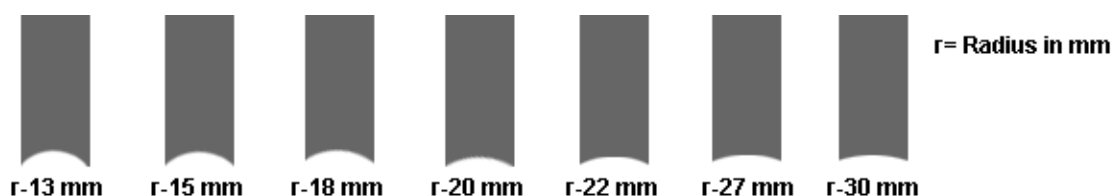
GUT ZU WISSEN...

SCHLITTSCHUH-SCHLIFF

WIR ERKLÄREN DIE DETAILS...

Warum haben Schlittschuhe einen Hohlschliff? Durch den Hohlschliff entsteht durch die Reibung beim Gleiten eine dünne Wasserschicht zwischen Kufe und Eis. Die Folge -> die Reibung nimmt ab und die Kufe kann leichter über das Eis gleiten.

Die folgende Grafik zeigt, dass die Hohlschliff-Stärke durch den Radius gesteuert wird.



Je kleiner der geschliffene Radius desto schärfer ist die Kufe. In Abhängigkeit des Körpergewichts wird hier der optimale Radius bestimmt. Bei geringem Körpergewicht ist es sinnvoll, einen kleineren Radius zu wählen. Grund: Die spitzen Kanten einer mit einem kleinen Radius geschliffenen Kufe würden bei einem höherem Körpergewicht zu sehr ins Eis gedrückt und zu tief ins Eis einschneiden. Es könnte sich so nur sehr wenig Wasser zwischen Kufe und Eis bilden -> der Schlittschuh gleitet dann nicht mehr so leicht übers Eis.

Der Standard Radius für Nachwuchs-Spieler beträgt 13 mm oder 0.5 inch.

Ein weiterer Aspekt ist der seitliche Halt beim Kurvenfahren oder die Griffigkeit beim Abstossen und Bremsen. Stumpfe Schlittschuhe lassen sich nur sehr schwierig übers Eis bewegen - falsch geschliffene jedoch auch -> schnelles Reagieren ist nicht mehr möglich.

Warum hat die Kufe von Schlittschuhen eine Krümmung und eine Auflagefläche?

Schlittschuhkufen sind von der Ferse bis zu den Zehen leicht gewölbt. Durch diese Technik wird zum einen erreicht, dass sich der Schlittschuh auf dem Eis in eine andere Richtung drehen lässt - zum anderen ist hier auch der Schwerpunkt bzw. die Standfläche je nach Körpergeometrie veränderbar.

Gerade bei uns im Eishockey ist dies ein sehr gefragtes Thema im Leistungs-Bereich -> Die Schlittschuhe sind für jeden Spieler individuell geschliffen. Auf der Abbildung unten ist die Krümmung der Schlittschuhkufe deutlich zu erkennen.



Auch dieser Radius lässt sich durch die Schleiftechnik verändern. Hier gilt: Je kleiner der Radius desto weniger Auflage hat die Kufe. Der Schlittschuh kann leichter auf dem Eis gedreht werden.



Die Parameter wie Hohlschliff Radius und Standfläche können über eine computergesteuerte Schleifmaschine eingestellt werden. Der Standard Auflage-Fläche für Nachwuchs-Spieler ist 50 mm (je nach Eisenlänge).



Je nach Material der Kufe müssen die Schlittschuhe in regelmässigen Abständen geschliffen werden. Günstige und nicht sehr veredelte Stahlkufen sind hier im Nachteil und werden schneller stumpf. Auch der Weg zur Eisfläche sollte vorsichtig gewählt werden. Diesen im Idealfall bis zur Eisfläche immer mit Schlittschuhschoner zurücklegen. Meidet Beton, Metall, Kieselsteine und sonstigen Schmutz. Schlittschuhschoner sind aus Gummi oder bruchsaurem PVC und werden unter der Kufe befestigt. Das schont den Schlittschuh und den Geldbeutel (ab Fr. 7.-).

Ein Schliff für EHCKK-Clubmitglieder kostet Fr. 7.-. Besorge dir eine Schleifkarte für Fr. 70.- und du bekommst den 11. Schliff gratis. Du kannst nach dem Training die Schlittschuhe zum Schleifen an Andy Rotach abgeben. Auch ein Schablonen-Schliff ist auf Anfrage möglich.

Weitere Infos erteilt dir Andy Rotach.